

Würdigung der hier vorliegenden Streitfrage, lediglich im Interesse der Wahrheit, und unbeschadet der grössten Hochachtung vor dem Herrn Hofrath Professor Dr. Joerg, vergönnt Einiges zu Widerlegung seiner auf dem Titel genannten Schrift zu bemerken. Denn dieselbe ist ausserdem wohl geeignet, nächst den auf der chir. med. Academie zu Dresden gebildeten Wundärzten und Aerzten zweiter Klasse, eine ganze Corporation, nämlich sämtliche Ober- und Unterärzte der Königl. Sächs. Armee, sowohl in den Augen aller Staatsbürger, als vor dem Auslande in ein schiefes Licht zu stellen, wie sie denn auch nicht undeutlich dem Staate den Vorwurf macht, dass dieser die Armee mit Aerzten versorge, welche, jener Schrift nach, keinesweges auf den Namen Arzt Anspruch machen und desshalb überhaupt nicht als ebenbürtig mit den in Leipzig gebildeten Aerzten betrachtet werden könnten.

Uebrigens soll, wie hier zugleich zu gedenken ist, in den gegenwärtigen Bemerkungen weder für noch gegen das Fortbestehen der besagten Academie in ihrer jetzigen Gestalt gesprochen werden.

Im Monate November 1845.

Der Verfasser.